

„Gott sei Dank fühle ich mich jetzt nicht mehr als Flüchtling“ - Alltagsleben und Integrationsprozesse geflüchteter Menschen

- **Dr. Simone Christ**

Senior Researcher

BICC - Internationales Konversionszentrum Bonn

INTEGRATIONSPROZESS GEFLÜCHTETER MENSCHEN?

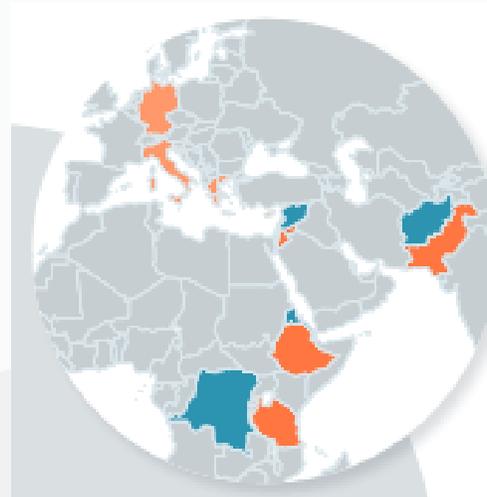
- \ **Ist Integration eine Anpassungsleistung? Oder bedeutet sie chancengerechte Teilhabe für alle Menschen?**
- \ **Wie gestalten sich Integrationsprozesse geflüchteter Menschen? Wie sieht ihr Lebensalltag aus?**



Unterrichtsraum in einer
Unterkunft für Geflüchtete in
NRW

Unser Vorgehen: Feldforschungen weltweit ..

- \ EU-Horizon 2020 Projekt: TRAFIG (in Europa, Afrika, Asien)
- \ Forschung zu langanhaltenden Fluchtsituationen (in Europa, Afrika, Asien), gefördert durch das BMZ



... und in NRW

„Zwischen Bürgerkrieg und Integration – Die Aufnahme von Flüchtlingen als Herausforderung und Chance für den gesellschaftlichen Wandel in NRW“, gefördert durch das MKW:

- \ Feldforschungen in NRW im Rahmen mehrerer Studien seit 2016
- \ Qualitative Interviews mit Geflüchteten
- \ Zweijährige teilnehmende Beobachtung in einer Unterkunft für Geflüchtete über zwei Jahre
- \ Experteninterviews
- \ Partizipative Erhebungsmethoden in Unterkünften für Geflüchtete

Karim aus Afghanistan

- \ Exklusion aus zentralen gesellschaftlichen Bereichen wie dem Arbeitsmarkt
- \ Unsicherheit und prekärer Status über einen sehr langen Zeitraum hinweg
- \ Politische Verhinderung von Integration
- \ Konkrete Auswirkungen auf deutsche Gesellschaft: Mangel an medizinischem Personal

Küche in einer
Containerunterkunft in
NRW



Trang aus Vietnam

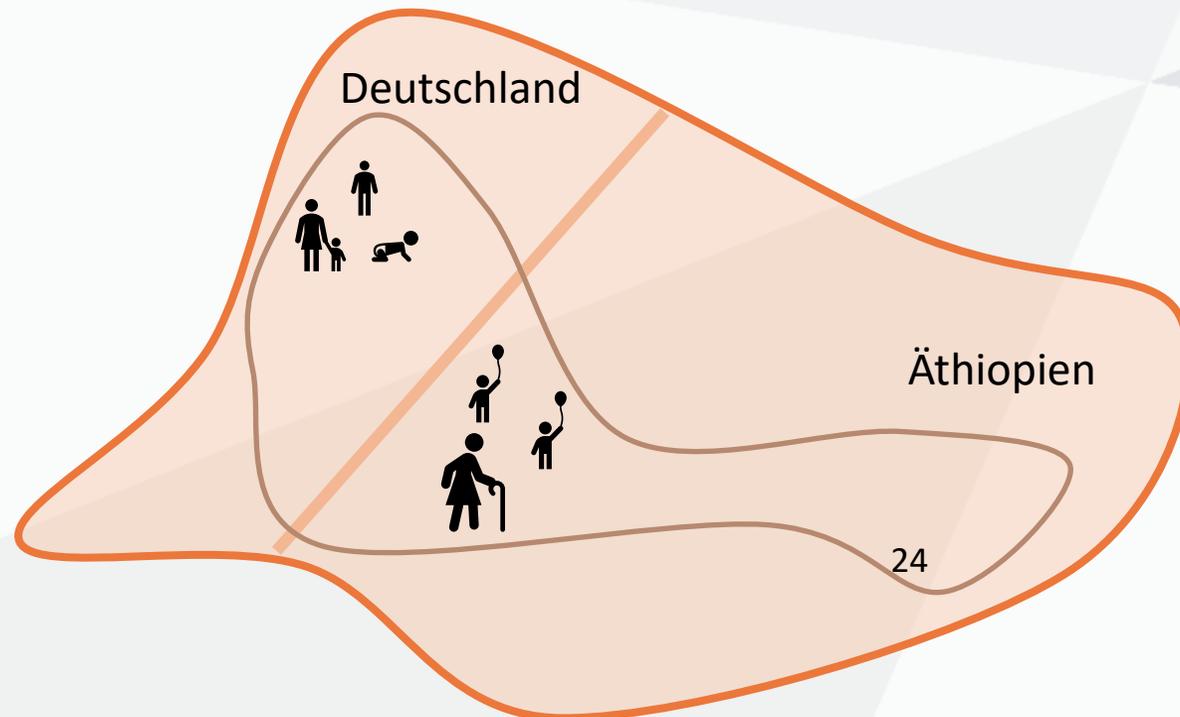
- \ Sprache als Schlüssel zur Teilhabe an der deutschen Gesellschaft und zentraler Mechanismus von Integration oder Exklusion (Arbeitsmarkt, soziale Kontakte etc.)
- \ Sprachkurs ermöglicht geregelten Tagesablauf und Alltagsstruktur in einer von vielen Ungewissheiten geprägten Zeit
- \ Asylsystem setzte von Anfang an auf Teilhabe der Geflüchteten aus Vietnam

Altar in Trangs
Wohnung



Abrihet aus Eritrea

- \ Einschränkung der Mobilität von Geflüchteten
- \ Transnationales (Familien)leben als (teils erzwungene) Realität von Geflüchteten



Die Feldforschungen des BICC ergaben:

1. Die erfolgreiche Integration Geflüchteter hängt von Bedingungen des Asylsystems ab

- \ Das Alltagsleben Geflüchteter wird vom Asylsystem geprägt
- \ Die Handlungsmöglichkeiten der Menschen werden durch ein restriktives Asylsystem eingeschränkt
- \ Wartezustand und Unsicherheit für Menschen mit einem ungewissen Aufenthaltsstatus halten oft über Jahre an

2. Das Alltagsleben Geflüchteter ist von transnationalen Bezügen geprägt

- \ Lebensrealitäten Geflüchteter sind oftmals transnational strukturiert.
- \ Das Konzept der Integration muss mit anderen Konzepten wie Transnationalismus oder Mobilität in Beziehung gebracht werden.